

<b>1 Einleitung</b> .....	1
1.1 Theoretische Verortung der vorliegenden Untersuchung .....	3
1.1.1 Erziehungswissenschaft: Professionstheorien zum Lehrberuf .....	4
1.1.2 Soziologie: Praxistheorie .....	5
1.1.3 Philosophie: Anerkennungstheorie .....	5
1.2 Einbettung in die bestehende Forschung .....	7
1.3 Fragestellung .....	9
1.4 Forschungsdesign und methodisches Vorgehen .....	11
1.5 Gliederung der Arbeit .....	12
<b>2 Einbettung der Untersuchung</b> .....	15
2.1 Einbettung in die Studie „Die Situation auf der Kindergartenstufe im Kanton Zürich“ .....	15
2.1.1 Themenbereiche und Fragestellungen der Kindergartenstudie .....	16
2.1.2 Auswahl und Rekrutierung der Stichprobe im Rahmen der Kindergartenstudie .....	18
2.1.3 Teilprojekte Video- und Interviewstudie .....	19
2.1.3.1 Videostudie .....	20
2.1.3.2 Interviewstudie .....	22
2.1.4 Sekundäranalyse .....	23
2.1.4.1 Chancen .....	24

2.1.4.2 Herausforderungen und Grenzen .....	24
<b>2.2 Qualitativ-rekonstruktive Sozialforschung .....</b>	<b>27</b>
2.2.1 Merkmale qualitativ-rekonstruktiver Sozialforschung .....	27
2.2.2 Gütekriterien für die vorliegende Untersuchung .....	30
2.2.2.1 Begründung der Methodenwahl mit Bezug auf den Forschungsgegenstand .....	32
2.2.2.2 Beschreibung, Reflexion und methodologische Einordnung des methodischen Vorgehens .....	32
2.2.2.3 Herstellung von Theoriebezügen .....	33
2.2.2.4 Nachvollziehbare Darstellung und Einordnung der Ergebnisse bzw. Interpretationen .....	33
<b>2.3 Zusammenfassung mit Blick auf die vorliegende Untersuchung .....</b>	<b>34</b>
<b>3 Forschungsgegenstand .....</b>	<b>37</b>
<b>3.1 Kindergarten in der Deutschschweiz .....</b>	<b>38</b>
3.1.1 Historische Entwicklung des Kindergartens .....	38
3.1.2 Der Kindergarten als Teil der Volksschule .....	40
3.1.3 Folgen für die Ausbildung von Kindergartenlehrpersonen .....	43
3.1.4 Kindergartenunterricht und Kindergartenklassen .....	44
3.1.5 Der Kindergarten als Raum und Ort .....	46
<b>3.2 Auffangzeit als Unterrichtssequenz im Kindergarten .....</b>	<b>47</b>
3.2.1 Die Auffangzeit aus der Perspektive des Übergangs von der Familie zum Kindergarten .....	48
3.2.2 Strukturelle Bedingungen und Implikationen für die didaktische Gestaltung der Auffangzeit .....	51
3.2.3 Der Abschluss der Auffangzeit .....	55
3.2.4 Die Komplexität der Auffangzeit .....	56
3.2.5 Unterricht als Konglomerat sozialer Praktiken .....	58
<b>3.3 Unterrichtliche Interaktionen im Kindergarten .....</b>	<b>59</b>
3.3.1 Merkmale unterrichtlicher Interaktionen .....	59
3.3.2 Unterrichtliche Interaktionen als Anerkennungsverhältnisse .....	66
<b>3.4 Zusammenfassung mit Blick auf die vorliegende Untersuchung .....</b>	<b>71</b>

---

<b>4 Theoretische Grundlagen</b> .....	73
4.1 Theoretische Ausführungen zum Begriff der „Anerkennung“ .....	74
4.1.1 Annäherungen an den Anerkennungsbegriff von Judith Butler .....	75
4.1.2 Der Anerkennungsbegriff nach Judith Butler .....	77
4.1.3 Begriffsdefinition für die vorliegende Untersuchung .....	82
4.2 Theorie sozialer Praktiken .....	83
4.3 Integration der Theorien mit Blick auf die vorliegende Untersuchung .....	85
<b>5 Methodische und methodologische Grundlagen</b> .....	89
5.1 Theoretische Grundlagen der dokumentarischen Methode .....	89
5.1.1 Unterscheidung in kommunikatives und konjunktives Wissen .....	90
5.1.2 Wechsel der Analyseeinstellung .....	91
5.1.3 Der konjunktive Erfahrungsraum .....	93
5.1.4 Interaktionsmodi .....	95
5.1.5 Komparative Analyse und Vergleichshorizonte .....	99
5.2 Passungsverhältnis zwischen Forschungsgegenstand und methodischem Vorgehen .....	100
5.2.1 Herausforderung 1: Anerkennungsverhältnisse als Konstruktion zweiten Grades .....	101
5.2.2 Herausforderung 2: Analyse von Adressierung und Re-Adressierung .....	102
5.2.3 Herausforderung 3: Datentriangulation .....	104
5.2.4 Herausforderung 4: Komplexität von unterrichtlichen Interaktionen .....	104
5.2.5 Herausforderung 5: Kinder als Beforschte .....	107
5.3 Zusammenfassung mit Blick auf die vorliegende Untersuchung .....	107
<b>6 Methodisches Vorgehen</b> .....	109
6.1 Auswahl der Fälle .....	111
6.2 Auswahl und Transkription der zu interpretierenden Sequenzen und Passagen .....	113
6.2.1 Erstellen eines Handlungs- und Interaktionsverlaufs .....	115
6.2.2 Auswahl von Sequenzen und Passagen .....	115
6.2.2.1 Interaktive Dichte .....	117
6.2.2.2 Thematisch-inhaltliche Relevanz .....	117
6.2.2.3 Diskontinuitäten .....	118

6.2.2.4	Vergleichsdimensionen .....	118
6.2.3	Transkription von verbalen Interaktionen in den videografierten Unterrichtsbeobachtungen .....	119
6.2.4	Transkription der leitfadengestützten Interviews .....	122
6.3	Formulierende Interpretation .....	122
6.3.1	Formulierende Interpretation von videografierten Sequenzen .....	123
6.3.2	Formulierende Interpretation von Interviewpassagen ....	127
6.4	Interpretation der Fotogramme .....	128
6.5	Reflektierende Interpretation .....	133
6.5.1	Reflektierende Interpretation der ausgewählten Videosequenzen .....	134
6.5.2	Reflektierende Interpretation der Interviewpassagen ....	140
6.6	Zirkuläres Vorgehen und Produktion von Texten .....	143
7	<b>Erkenntnisse aus der Studie .....</b>	145
7.1	Überblick über die beiden Fälle .....	146
7.2	Fallbeschreibung der Kindergartenlehrerin Sandra Sommer .....	147
7.2.1	Videointerpretation .....	148
7.2.1.1	Beschreibung der Auffangzeit als Teil des Kindergartenvormittags bei Sandra Sommer .....	148
7.2.1.2	Sequenz „Tasche und Streifen“ .....	149
7.2.1.3	Sequenz „Schubkarre“ .....	159
7.2.1.4	Sequenz „Sonnenblumen“ .....	165
7.2.1.5	Zusammenfassung der Videorekonstruktionen .....	169
7.2.2	Interviewinterpretation .....	172
7.2.3	Gegenüberstellung der Video- und Interviewinterpretation (Sandra Sommer) .....	182
7.3	Fallbeschreibung der Kindergartenlehrerin Dora Dünki .....	183
7.3.1	Videointerpretation .....	184
7.3.1.1	Beschreibung der Auffangzeit als Teil des Kindergartenvormittags bei Dora Dünki .....	184
7.3.1.2	Sequenz „Händewaschen und Clowns ausschneiden“ .....	184
7.3.1.3	Sequenz „Tschuldigung“ .....	200
7.3.1.4	Sequenz „Zauberschrift“ .....	204

---

7.3.1.5	Zusammenfassung der Video-Rekonstruktionen .....	211
7.3.2	Interviewinterpretation .....	212
7.3.3	Gegenüberstellung der Video- und der Interviewinterpretation (Dora Dünki) .....	223
<b>8</b>	<b>Vergleichende Analyse .....</b>	<b>227</b>
8.1	Anerkennungsverhältnisse im Kontext der Auffangzeit (Videointerpretation) .....	228
8.1.1	Zur Erteilung und Ausführung von Aufträgen sowie zum Umgang mit dem Spiel- und Lernangebot .....	228
8.1.1.1	Beim Übergang von der Familie zum Kindergarten erteilte Aufträge .....	228
8.1.1.2	Unterstützung im Umgang mit dem vorbereiteten Spiel- und Lernangebot .....	230
8.1.1.3	Einfordern eines Zwischenschrittes .....	231
8.1.1.4	Normative Setzungen für die weitere Zusammenarbeit .....	231
8.1.1.5	Überschreitung von gültigen Normen .....	234
8.1.2	Zur Herstellung einer Verbindung zum Unterrichtsgegenstand .....	235
8.1.2.1	Lenkung der Aufmerksamkeit durch Berührung .....	235
8.1.2.2	Praktik des Zeigens .....	236
8.1.2.3	Einsatz von visualisierenden Gesten .....	238
8.2	Anerkennungsverhältnisse im Kontext der Konstruktion des Kindergartenkindes (Interviewinterpretation) .....	239
8.2.1	Kinder in Abhängigkeit von ihrem Entwicklungsstand .....	240
8.2.2	Kinder als zukünftige Erwachsene .....	241
8.3	Zusammenführung: Anerkennungsverhältnisse im Kontext der Herstellung einer generationalen Ordnung .....	242
<b>9</b>	<b>Diskussion .....</b>	<b>249</b>
9.1	Einordnung der empirischen Ergebnisse und Implikationen für die Praxis .....	249
9.1.1	Bedeutung der Ergebnisse für den Eintritt in den Kindergarten .....	250
9.1.2	Bedeutung der Ergebnisse für die Gestaltung des Kindergartenunterrichts .....	251

9.1.3	Bedeutung der Ergebnisse für den Übergang in die Primarschule .....	259
9.1.4	Professioneller Umgang mit Nicht-Passung .....	262
9.2	Reflexion des methodischen Vorgehens .....	266
9.2.1	Reflexion entlang von Gütekriterien .....	266
9.2.1.1	Reflexion der Methodenwahl mit Bezug auf den Forschungsgegenstand .....	266
9.2.1.2	Reflexion und Weiterentwicklung des methodischen Vorgehens .....	269
9.2.1.3	Reflexion der Theoriebezüge .....	270
9.2.1.4	Reflexion der Interpretationsdarstellung und der Einordnung der Ergebnisse .....	271
9.2.2	Reflexion der Sekundäranalyse .....	273
9.3	Zusammenfassung und Ausblick .....	276
<b>Anhang</b>	.....	281
<b>Literatur</b>	.....	285